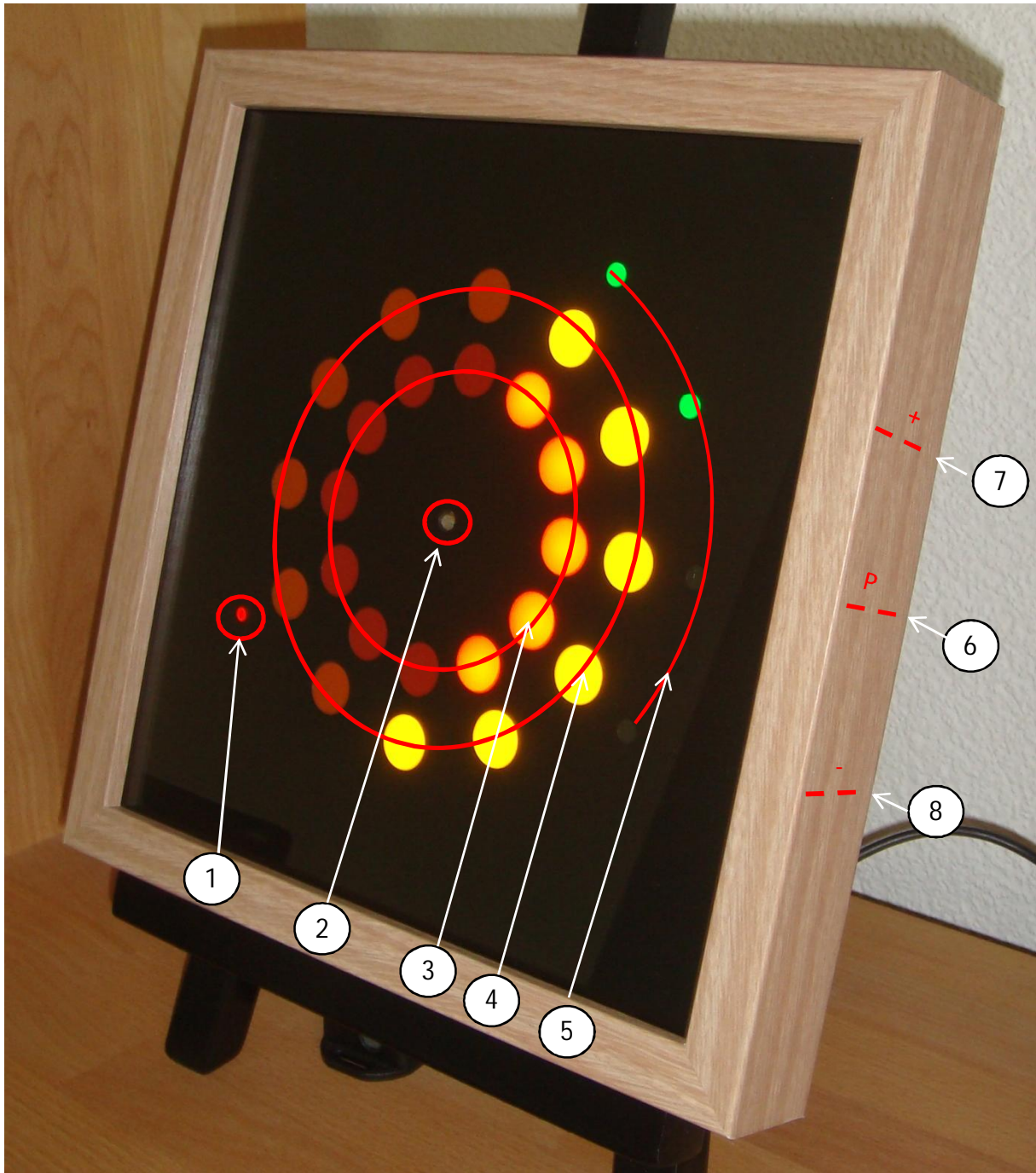


## KreisUhr Version 1



### Anzeige- und Bedienelemente

- |                            |   |
|----------------------------|---|
| (1) Fehler-Anzeige         |   |
| (2) Helligkeitssensor      |   |
| (3) Stunden                | (6)...Porgramm-Taste <P> (Berührungssensor) |
| (4) Minuten(5, 10, 15 ...) | (7)...Einstell-Taste <+> (Berührungssensor) |
| (5) Einzelminuten (0 - 4)  | (8)...Einstell-Taste <-> (Berührungssensor) |

## Beschreibung

Die KreisUhr zeigt die genaue Zeit mit im Kreis angeordneten Punkten an. Sie ist funkgesteuert (Zeitzeichensender DCF 77 Frankfurt/Main) und hat deshalb keine Bedienungselemente. Die Zeit wird automatisch eingestellt und jede volle Minute (falls Empfang erfolgreich) mit dem Zeitzeichensender synchronisiert.

Die Punkte im inneren Kreis (3) zeigen die Stunden an.

Die Punkte im äusseren Kreis (4) zeigen die Minuten an (5, 10, 15, usw.).

Die Punkte im äusseren Kreissegment (5) zeigen die Einzelminuten an (0...4).

Die oben angezeigte Zeit lautet somit: 05:32 bzw. 17:32.

Unten links befindet sich die Fehler-Anzeige (1). Ein Leuchten bedeutet, dass während der laufenden oder vorherigen Minute ein Empfangsfehler aufgetreten ist und die interne Uhr nicht synchronisiert werden konnte, d.h. die Uhr läuft Quarz genau weiter. Die Anzeige erlischt, sobald wieder ein korrekter Empfang und somit ein Synchronisieren möglich war.

Im Zentrum befindet sich der Helligkeitssensor (2), welcher die Anzeige nachts oder bei dunkler Umgebung dimmt.

Mit den Berührungssensoren (6), (7), (8) kann die Maximal- bzw. Minimalhelligkeit angepasst und gespeichert werden. Anleitung dazu, siehe Seite 4.

## Einfache Inbetriebnahme

- Stromkabel anschliessen
- Antenne ausrichten  
(für optimalen Empfang: Antenne waagrecht, Längsseite Richtung Frankfurt)
- 2 -3 Minuten warten
- Fertig

## Ablauf der Inbetriebnahme, Antenne ausrichten

### Phase 1

Beim Start der Uhr blinken für 10 Sekunden alle LEDs gleichzeitig im Sekundentakt.

### Phase 2

Die Fehler-LED (1) blinkt, die Einzelminuten-LEDs (5) zeigen die Empfangsqualität an:

oooo kein oder sehr schlechter Empfang

●ooo...knapp genügender Empfang

●●oo genügender Empfang

●●●o guter Empfang

●●●● sehr guter Empfang

während dieser Phase 2 kann die Antenne ausgerichtet werden.

### Phase 3

Wenn die Zeit erstmals korrekt empfangen werden konnte, löscht die Fehler-LED (1) und die korrekte Zeit wird angezeigt, der Normalbetrieb wird gestartet.

## Einstellen Maximal- und Minimalhelligkeit

- Wechseln in den Einstellungs-Modus:  
Programm-Taste (6) zwei Sekunden lang drücken
  - Wechseln zwischen Einstellungen „Maximalhelligkeit“ und „Minimalhelligkeit“:  
kurzes Drücken der Programm-Taste (6)
  - Wert ändern:  
Mit den „+“ und „-“ - Tasten (7)(8) kann der jeweilige Wert zwischen 1 und 8 angepasst werden.
  - Einstellung abschliessen:  
Programm-Taste (6) zwei Sekunden lang drücken  
→ Werte werden übernommen und gespeichert
  - Generell:  
wird 4 Sekunden lang keine Taste gedrückt, werden die aktuell eingestellten Werte zwar übernommen, aber NICHT gespeichert, d.h. beim nächsten Start der Uhr werden die ursprünglichen Werte wieder benutzt.
- 

## Anzeige im Einstellungs-Modus

- Einstellungsmodus „Maximale Helligkeit“:
  - Minute „eins“ der Einzelminutenanzeige (5) und die Fehleranzeige (1) blinken.
  - in der Stunden-Anzeige wird ein Wert zwischen 1 und 8 angezeigt.
  - die LEDs leuchten unabhängig von der Umgebungshelligkeit in der eingestellten Maximal-Helligkeit.
- Einstellungsmodus „Minimale Helligkeit“:
  - Minute „zwei“ der Einzelminutenanzeige (5) und die Fehleranzeige (1) blinken.
  - in der 5-Minuten-Anzeige wird ein Wert zwischen 1 und 8 (bzw. 5 und 40) angezeigt.
  - die LEDs leuchten unabhängig von der Umgebungshelligkeit in der eingestellten Minimal-Helligkeit.